

Inhaltsverzeichnis

Jutta Ecarius & Ingrid Miethe

Einleitung.....	7
-----------------	---

1 Triangulation qualitativer und quantitativer Verfahren und Mehrebenenanalysen

Uwe Flick

Zum Stand der Diskussion – Aktualität, Ansätze und Umsetzungen der Triangulation.....	19
--	----

Anna Brake

Kombinieren, mixen, verbinden? Integration als konstitutives Element methodentriangulierender Zugänge.....	41
---	----

Klaus Peter Treumann

Zur empirischen Erfassung von Medienkompetenz und zur Rekonstruktion von Medienhandlungstypen mittels einer triangulativen Kombination quantitativer und qualitativer Forschungsmethoden.....	65
---	----

Stefan Weyers

Triangulation qualitativer und quantitativer Methoden bei der Rekonstruktion subjektiver Orientierungsmuster	89
---	----

Merle Hummrich & Rolf-Torsten Kramer

„Qualitative Mehrebenenanalyse“ als triangulierendes Verfahren – zur Methodologie von Mehrebenendesigns in der qualitativen Sozialforschung.....	109
--	-----

2 Ethnographische und diskursanalytische Perspektiven

Sabine Reh, Anne Breuer & Anna Schütz

Erhebung vielfältiger Daten in einem ethnographischen Design: Diskurse, symbolische Konstruktionen und pädagogische Praktiken als Lernkultur.....	135
---	-----

<i>Nicolas Engel</i>	
Szenen in Organisationen.	
Überlegungen zu einem praxistheoretischen Bezugsrahmen	
pädagogisch-ethnographischer Organisationsforschung	155
<i>Margret Kraul</i>	
Schulkulturen: eine triangulierte Annäherung	173
<i>Cornelia Dietrich</i>	
Sprechgestik in Bildungsprozessen der Adoleszenz.	
Zur Methode einer Ethnographie der Kommunikation.....	191
<i>Daniel Wrana</i>	
Zur Rekonstellation von Methoden in Forschungsstrategien.....	207
<i>Inga Truschkat</i>	
Das Kompetenzdispositiv.	
Zu den Chancen und Herausforderungen einer Dispositivanalyse	225
 3 Triangulation mit künstlerischen und bildlichen Verfahren	
<i>Dorle Klika</i>	
In den Leib geschrieben –	
das Selbstporträt als zum Bild geronnene Biographie	249
<i>Sabine Maschke</i>	
Lehramtsstudierende und ihre beruflichen „Entscheidungs-Strategien“.	
Eine empirische Analyse und Triangulation	
von Interview und Fotoinszenierung.....	267
<i>Henrike Terhart</i>	
Zur Triangulation biographischer Interviews	
und Selbstkörperfotografien – eine Untersuchung zu	
Körperinszenierungen junger Frauen mit Migrationshintergrund.....	287
<i>Alexander Geimer</i>	
Filmwelt und Alltagspraxis. Dokumentarische Interpretation von	
schriftlichen Film-Nacherzählungen und Interviews	305
<i>Saskia Bender</i>	
Empirische Zugriffe auf ästhetische Erfahrungen	
bei Kindern durch Materialtriangulation	321
Über die Autorinnen und Autoren	337